

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1820

69 (26.8.1820) Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,
Murg- und Pfinz-Kreis / Beylage

Beilage zum Anzeiger-Blatt für den Rinzig-, Murg-, und Pfingz-Kreis.

Nro. 69. Samstag den 26. August 1820.

Be k a n n t m a c h u n g e n.

(2) Tryberg. [Diebstahl und Signalement.]
In der Nacht vom 20. auf den 21. v. M. wurden zu Furtwangen folgende Effecten entwendet:

- 2 Paar neue Schuh,
- 2 Paar weiße baumwollene gestreifte Strümpfe,
- ein Paar weiße baumwollene Strümpfe,
- ein Paar weiße wollene Strümpfe,
- ein Paar rothe wollene Strümpfe,
- ein Paar leinene Kinderstrümpfe,
- 2 schwarz seidene Halstücher,
- ein Tisch Tuch,
- 3 Nasenrücher, etwas Baumwolle, weißer Faden und Wolle.

Der Verdacht dieses Diebstahls fällt auf den unten signalisirten Pürschen, welcher bey den Bestohlenen übernachtet hat. Sämmtliche Behörden werden ersucht die nöthigen Vorkehrungen zu Entdeckung der gestohlenen Effecten, und Verfangung des Diebes zu treffen, denselben im Verretungsfalle arrestieren und gegen Kostenersatz anher einliefern zu lassen.

Tryberg den 9. August 1820.

Großherzogl. Bezirksamt.

S i g n a l e m e n t.

Derfelbe mag 40 Jahre alt seyn, ist von mittlerer Statur, hat gelblichte kurz abgeschnittene Haare und trug eine kurze grüne Jacke, lange gestreifte leinene Hosen, und einen runden Hut. Er gibt sich übrigens für einen Ziegler aus.

(1) Kork. [Landesverweisung.] Die unten signalisirte Maria Spigin von Rothenburg, königl. Württembergischen Oberamts, welche durch Urtheil des Großh. hochpreistlichen Hofgerichtes des Mittelrheins vom 11. Juli d. J. wegen Diebstahls zu einer 4wöchigen gemeinen Gefängnißstrafe mit einfacher Körperlicher Züchtigung und nachheriger Landesverweisung verurtheilt wurde, wird heute nach erstandener Strafe entlassen, und aus den Großherzoglich Badischen Landen verwiesen, welches hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Kork den 21. August 1820.

Großh. Bezirksamt.

S i g n a l e m e n t.

Maria Spigin ist 30 Jahre alt, 5 Fuß groß, hat blonde Haare, etwas längliches Gesicht, blaue

Augen, spitze Nase, kleinen Mund, gewöhnliches Kinn, ist von Körperbau hager, und hat sonst keine Abzeichen.

(2) Durlach. [Unterpfandsbucherneuerung.]

Man findet für nöthwendig, das Unterpfandsbuch des Fleckens Weingarten erneuern zu lassen. Diejenige also welche Pfand- oder sonstige Vorzugsrechte auf Liegenschaften anzusprechen haben, werden hiermit aufgefordert, die desfalligen Documente entweder in Originale oder in einer gerichtlich vidimirten Abschrift der hierzu beauftragten Commission und zwar in den Tagen vom 18. bis 23. Sept. d. J. auf dem Rathshaus in Weingarten vorzulegen, oder auch inzwischen an das Großh. Amtsrevisorat einzusenden, bei Vermeidung des Nachtheils, daß im Unterlassungsfalle die Pfandhaber sich selbst zuzuschreiben haben, wenn das Weingarter Ortsgericht der Verantwortlichkeit einer nicht erneuerten Schuldverschreibung enthoben wird.

Durlach den 7. August 1820.

Großh. Bezirksamt.

(1) Mosbach. [Unterpfandsbucherneuerung.]

Da die Erneuerung des Unterpfandsbuchs der Gemeinde Hasmersheim verfügt worden ist, so werden alle die, welche Pfand- oder sonstige Rechte auf Liegenschaften in dieser Gemeinden haben, aufgefordert, ihre desfalligen Urkunden in Urschrift, oder in gerichtlich beglaubigter Abschrift am 29. und 30. Sept. d. J. vor dem Amtsrevisorat in Hasmersheim vorzulegen, unter dem Nachtheil, daß das Pfandgericht nach der letzten Tagfahrt rücksichtlich der nicht vorgelegt werdenden Pfandverschreibungen seiner Gewähr für die Integrität der Pfänder werde entbunden werden.

Mosbach den 19. August 1820.

Großherzogl. 2tes Landamt.

K a u f = A n t r ä g e.

(3) Lahr. [Wirthshausversteigerung zu Mietersheim.] Aus der Pflugwirth Heinrich Rudolfschen Gantmasse in Mietersheim wird zufolge Amtlicher Verfügung Mittwochs den 6. Sept. d. J. Nachmittags 2 Uhr eine zweystöckige Behausung mit der Wirthschaftsgerechtigkeit zum Pflug, sammt Scheuer, Stallung, Schopf, Hof, Mezig, Garten, zusammen 3 S. 6a Rh. haltend, an der nach Lahr führenden

Sträße in Nietersheim gelegen im dasigen Stubenwirthshaus unter annehmblichen Bedingungen als Eigenthum veräußert werden, wozu die Liebhaber an- durch mit dem Anhang eingeladen werden, daß aus- wärtige Steigerer mit Vermögensattesten versehen seyn müssen. Fahr am 15. August 1820.
Großherzogliches AmtsRevisorat.

Bekanntmachungen.

(3) Karlsruhe. [Aufforderung.] Sämmtliche im diesseitigen Landamt befindliche CivilStaatsbie- ner werden zur gewissenhaften Angabe ihrer im Jahr 1801 geborenen Söhne unter Erinnerung an die nachtheiligen Folgen im Verschweigungsfall hiemit aufgefordert. Karlsruhe den 5. August 1820.
Großherzogliches Landamt.

(1) Kork. [Fahrmärkteverlegung.] Der un- term 21. Juli d. J. in den öffentlichen Blättern aus- geschriebene, und auf den ersten Dienstag im October abzuhalten festgesetzte weite Kehler Jahrmart, womit zugleich ein Viehmarkt verbunden ist, wird statt an dem ersten Dienstag den ersten Donnerstags im October abgehalten werden, was hiemit zur öffent- lichen Kenntniß gebracht wird.

Kork den 19. August 1820.

Großh. Bezirksamt.

(2) Oberkirch. [Keller zu vermietthen.] Ein für beflüssig hundert Fuder geräumiger Keller ist zu Oberkirch in der Wohnung des Amtsrevisors Theil- weis zu vermietthen.

Oberkirch den 16. August 1820.

Auszug aus dem Verzeichniß
der vom 20. bis 24. August in Baden angekom-
menen Badgäste und anderer Fremden.

Im Badischen Hof. Hr. Trampand, Hr. Bu- har und Hr. Thomas Strange, Edelknecht aus London. Hr. Weis, Oberamtmann nebst Gattin aus Zürich. Hr. Dehler, Advokat aus Zabern. Hr. Bollmann, Regie- rungsrath aus Queblinburg. Hr. Kohrt, Kaufmann aus Berlin. Hr. Schmidt, Professor aus Gießen. Hr. Florian von Magnoncour aus Paris. Hr. Michel Graf von Batimont mit seinem Secretär aus Versailles. Hr. Maler, Oberhofrath aus Karlsruhe. Hr. Meier, Staats- Medikus von da. Hr. Mathebrin, Kaufmann, nebst Dle. Tochter von da. Hr. Graf Ferdinand von Pourtales, Kammerherr Sr. Maj. des Königs von Preußen nebst Familie aus Neuschatel. Hr. Graf von Kielmannsegge, Ober- in k hannoverschen Militärdiensten, aus Hannover. Hr. v. Speth, k. k. östr. Kammerer und Subdialrath aus Wien. Frau Gräfin v. Kielmannsegge nebst Gräfin Tochter aus Hannover.

Im Baldreit. Hr. Nismann, Oekonom nebst Familie aus Straßburg. Hr. Frig, Pfarrer aus For- bach. Hr. Schied, Pfarrer aus Weissenbach.

Im Hirsch. Hr. Detroit, Advokat aus Straß- burg. Hr. Hammes, Oberlieutenant aus Karlsruhe. Hr. Reif, Verwalter von da. Hr. Baron v. Kienig, Hr. Baron von Barfette, Hr. v. Knefelbeck, Hr. v. Buch, Hr. Riez, Hr. Peise, Hr. G. Snell, Hr. Nermen und Hr. Krommayer, Studenten von Heidelberg. Hr. Kuis, Pfarrer aus Straßburg. Hr. Bucher, Dr. aus Seel- bach. Hr. Peister, Kaufmann aus Schlesien. Hr. Ad- gel, Kaufmann aus Frankfurt. Hr. Thraner, Kaufmann aus Landau. Hr. Euden, Kaufmann aus Marseille. Hr. Strohm, Kaufmann aus Aachen. Hr. Seyfried, Kauf- mann aus Mannheim.

Im Salmen. Hr. Bez, Geheimereath aus Karls- ruhe. Hr. v. Logbeck, Kaufmann nebst Familie aus Fahr. Hr. Pfeifer, Geh. Referendar aus Karlsruhe. Hr. Por- they, Postrath aus Berlin. Hr. Sabart, StraßenIn- spector aus Reutlingen. Hr. Dennig, Kaufmann aus Pforzheim. Hr. Brecht, Chemikus von da. Hr. Baron v. Wangen, Hr. Eugen v. Wangen und Hr. Graf von Maille aus Straßburg.

In der Sonne. Hr. Obristleutenant Bräuner aus Karlsruhe. Hr. Gatterer, Obersforstrath und Pro- fessor aus Heidelberg. Hr. Pothier, Secretär der Fa- cultät der Rechte nebst 2 Dls. Töchtern aus Straßburg. Hr. v. Hertling, Kreisrath aus Mannheim. Hr. Schiez, Advokat von da. Hr. Dupreux, Proprietär aus Paris. Hr. Joh. Baptiste Conrado, Antiquar aus Rom. Hr. Ambruster, Pfarrer aus Bieberbach. Hr. Pider, Pfarrer nebst Gattin aus Windeck. Hr. Scheer, Kaufmann nebst Gattin aus St. Gallen.

In Privathäusern. Sr. Hoheit der Erbgroß- herzog Karl Friedrich von SachsenWeimar mit einem Cavalier aus Weimar. Hr. Karl Frhr. v. BrintsTreuen- feld, k. k. östr. Kammerherr, Geh. Rath, auch kaiserlich Thurn- und Taxischer ViceGeneralPostdirector nebst Frau Gemahlin aus Frankfurt. Hr. Pirzel, Regierungsser- ceter nebst Gattin aus Zürich. Hr. A. Becker, k. dänischer Hofagent aus Paris. Hr. Tresfort, OberamtsAssessor aus Pforzheim. Hr. Hoppolt, der Rechte Dr. aus Stutt- gardt. Hr. Karth, Kaufmann nebst Gattin aus Straß- burg. Hr. Haus, Fabrikant von da. Die Frhrn. von Bonin, k. preuß. Hauptleute aus Köln und Heidelberg.

Karlsruher Mehlwage vom 13.
bis 20. Aug. 1820.

Den 13. Aug. blieb an Mehl aufgestellt 22730 Pf.
Vom 13. bis 20. Aug. wurde
zugeführt 70606 Pf.

Summa 93336 Pf.

Davon wurde bis zum 20ten August
verkauft 83875 Pf.

aufgestellt blieb 9461 Pf.

Karlsruhe, den 20. Aug. 1820.

Bürgermeisteramt.

Verlag und Druck der G. F. Müller'schen Hofbuchdruckerey.